

Hintergrundinfo

Was macht filia?

filia.die frauenstiftung fördert Aktivitäten von und für Frauen, Mädchen und LBTIQ+ in Osteuropa, Zentralasien und in Deutschland. Im Fokus der Förderungen stehen Graswurzelorganisationen, die in ihren Communities an Herausforderungen arbeiten und Lösungen finden – gegen Gewalt, für demokratische Strukturen, für Teilhabe. Bis Ende 2025 hat filia über 600 Aktivitäten in mehr als 50 Ländern unterstützt.

filias Vision

filias Vision ist eine gerechte und feministische Welt, in der alle frei, sicher und selbstbestimmt leben – verantwortungsvoll mit der Erde und solidarisch miteinander.

Wie arbeitet filia?

- **filia vertraut** auf die Expertise von Aktivist*innen. Deshalb entscheiden diejenigen über die Förderung, die selbst von den Problemen betroffen sind, die bekämpft werden sollen. In Deutschland arbeiten wir mit Beiräten. In Osteuropa und Zentralasien berät uns ein Recommendation Committee.
- **filia fördert flexibel** und gibt vor allem Core Funding (deutsch: Basisförderung). Das bedeutet, dass filia Organisationen als Ganzes fördert und nicht nur ein konkretes Projekt. filias Partner*innen können daher frei entscheiden, wo sie das Geld gerade am dringendsten brauchen. Bei unvorhergesehenen Entwicklungen können sie flexibel agieren.
- **filia fördert intersektional**. filia erkennt an, dass verschiedene Identitäten wie Geschlecht, Klasse oder sexuelle Orientierung zusammenwirken und verwobene Diskriminierungserfahrungen erzeugen. filia betrachtet Diskriminierung nicht isoliert, sondern als Zusammenspiel verschiedener Unterdrückungsformen, die sich gegenseitig beeinflussen und verstärken.

Wie ist filia entstanden?

2026 feiert filia ihr 25. Jubiläum! filia wurde 2001 von 9 Frauen gegründet mit der Absicht „dass Frauen und Mädchen überall auf der Welt bessere Chancen erhalten und dass sie ihr Leben selbstbestimmt gestalten können“. (aus der Gründungspräambel von 2001. filia war von Anfang an auf Wachstum angelegt. Aus den 9 Gründungstifterinnen und einem Stiftungskapital von etwa 250.000 Euro wurden innerhalb von 25 Jahre 81 Stifterinnen und 16,3 Millionen Stiftungskapital.

Zitate aus filias Netzwerk

Ise Bosch, Mit-Gründerin von filia und philanthropische Aktivistin, zur Rolle von Stiftungen in der Philanthropie:

„Seit 25 Jahren gibt filia Macht und Geld ab in die Hände von Aktivist*innen. Seit einigen Jahren verstehen auch andere Stiftungen immer besser, wie wirkungsvoll diese Art des Gebens ist. So wird mehr als Geld verteilt: Durch filia's echte "allyship" mit den Geförderten entsteht Vertrauen; durch filia's langfristiges Engagement können die Aktivist*innen selbst ihre eigene Strategien entwickeln. filia hat diese Fördermethoden früh entwickelt und kann Erfolge ernten. filia dient anderen Stiftungen als gutes Beispiel. Herzlichen Glückwunsch!“

Olga Shparaga, filia Stiftungsrätin, Philosophin und Vordenkerin der Protestbewegung in Belarus, zur feministischen Bewegung in Osteuropa:

„Die Herausforderungen, denen Frauen in Osteuropa gegenüberstehen, betreffen buchstäblich die gesamte Gesellschaft: Frauen kämpfen gegen Geschlechterstereotypen im Alltag und gegen institutionelle Hierarchien. Hierarchien, die Frauen daran hindern, ihre soziale Stellung zu verbessern und Möglichkeiten der politischen Teilhabe zu nutzen. Diese vielfältigen Herausforderungen spornen Frauen jedoch gleichzeitig zu entschlossenerem und solidarischerem Handeln an. Denn sie verstehen, dass das Leben benachteiligter Menschen und Gruppen von ihnen abhängt. Infolgedessen werden Frauen zu Vorbildern für das Handeln und die Politik der Zukunft.“

Wie finanziert sich filia?

filias Einnahmen stammen zum einen aus Vermögenserträgen. Das Stiftungskapital ist nach nachhaltigen Kriterien angelegt – u.a. in Aktien, Immobilienfonds und Renten – und erzielt Renditen und Zinsen.

Zum anderen betreibt filia aktives Fundraising bei privaten Spender*innen, durch Anträge bei Stiftungen und im Bereich Öffentlicher Mittel, zuletzt vor allem in Kooperation mit dem Auswärtigen Amt.

Kontakt:

Constanze Claus (sie/ihr)
Stellv. Geschäftsführerin
Kommunikation & Fundraising

filia.die frauenstiftung
Alte Königstraße 18
22767 Hamburg

m +49 176 15 15 13 32
www.filia-frauenstiftung.de